

Pressemitteilung

Bau-Stopp der Bayer-Pipeline Keine Risiko-Leitung zwischen Dormagen und Uerdingen

Hilden, 18. Oktober 2007

Dieter Donner
Pressekoordinator der
Initiativen Monheim, Hilden, Langenfeld,
Erkrath, Ratingen, Solingen

Humboldtstraße 64
40723 Hilden
Telefon (02103) 65030
dietersdonner@arcor.de

Bayers zeigt Propaganda - Ausstellung

Initiative hält mit harter Realität an den Baustellen dagegen!

Neuer Stand der Unterschriften am 16.10.07: 64.349

Am Sonnabend, **20.Oktober 2007** wird Bayer in der Mittelstraße in Hilden auf dem Platz vor der Sparkasse **ab 10 Uhr** ein 50 qm großes Infozelt **zur umstrittenen CO-Pipeline** aufstellen. Dass Bayer Propaganda-Ausstellungen organisieren kann, bezweifeln wir nicht. Wenn wir an die Bayer-Broschüre zur Bürgerinformation erinnern dürfen, dann wird klar; hier soll etwas zur Werbung aufpoliert zur Schau gestellt werden. Damit will sich Bayer als dem Gemeinwohl verpflichteter Arbeitgeber und kundenorientierter Konzern darstellen. Das kennt man von Bayer, ob im Chemie- oder im Arzneimittelbereich. In der Realität zeigt sich dann, letztlich kommt das die Bürger als Verbraucher und sonstige Betroffene meist teuer zu stehen. Jetzt Lipobay und Aspirin und morgen schon CO-Warner an jeder Kinder-Weste?

Die Hildener Initiative wird ebenfalls **ab 10 Uhr mit einem Info-Stand** ganz in der Nähe ebenfalls in der Mittelstraße vor dem Rathaus-Center die harte Realität der CO-Pipeline-Baustellen dagegen stellen. Der Wettergott war weitgehend auf unserer Seite und so zeigen die Bilder die abgesoffenen Gräben, die Bayer in die Landschaft gefurcht hat. Dazu sind Baustellen zu sehen, die seit Monaten wie Müllkippen brachliegen und vieles mehr.

Als weitere Attraktion stellen wir mit dem Autor **Friedhelms Geschichte** zu CO-Pipeline **ab 11 Uhr** an dem Stand vor. Diese Geschichte mit dem Titel „**Am Tag an dem das Ungeheuer erwachte**“ geht unter die Haut und ist nichts für schwache Nerven. Aber sie beschreibt das Szenario, das bei Betrieb der Pipeline mit CO irgendwann Realität sein könnte.

Außerdem können auch noch nicht eingetragene Unterstützer an dem Stand auch Ihre Unterschrift leisten.